

Domizil Husum

Neues Messekonzept ging auf

Montag, 28.10.2019

Am 25. Oktober ging nach dreitägiger Dauer in Husum die Domizil, die neue touristische Einrichtungsmesse, zu Ende. Das neue Messeformat habe offensichtlich eine Lücke am Markt geschlossen, wie es in einer offiziellen Pressemitteilung heißt: Als Spezialmesse für Besitzer von Ferienimmobilien wurde mit der Domizil ein Ort geschaffen, den es so zuvor nicht gab, resümieren die Veranstalter. Die enorm hohe Qualität der Kundenkontakte sorgte bei den rund 70 Ausstellern für eine positive Bilanz. Auch Messechef Arne Petersen zieht ein zufriedenes Fazit: „Wir haben mit dieser Messe ins Schwarze getroffen. Es waren genau die Besucher hier, die wir erreichen wollten. Wir haben mit der Domizil eine Lücke zwischen Möbelbranche und Tourismus geschlossen.“ Petersen räumt zwar ein, dass die Zahl der Besucher ausbaufähig sei, freut sich aber umso mehr über die erfreulichen Rückmeldungen der Aussteller. Mit dabei waren u. a. Otto Home & Living, Gutmann Factory, Carla & Marge, der Küchentreff und Breckle. Harry Stolla war mit Tinyhome 24 auf der Messe vertreten.

Auch das Vortragsprogramm mit Fachbeiträgen rund um die Verwaltung, Renovierung und Ausstattung von Ferienwohnungen seien sehr gut angenommen worden. Insgesamt wurden zur Messe-Premiere 3.000 Besucher aus ganz Norddeutschland registriert.

Zwischenzeitlich steht bereits der Termin für die kommende Domizil. Sie findet vom 23. bis 25. Oktober 2020 wieder in Husum statt.

Neues Messekonzept ging auf

Links

- [Domizil Husum](#)